

# NETCOO

Next Economy Magazine

## Geschäftsideen & Geld verdienen

Für Gründer, Selbständige, Unternehmer  
und für alle, die ihr eigenes Ding  
durchziehen wollen

# DEIN ICO IN 14 TAGEN

## Steuerfreier Alkohol

Was trinkt man, wenn  
man nicht trinkt?

## Spyce

Das erste Roboter-Wok-Restaurant  
ist auf dem Vormarsch. Wer setzt  
es in Europa um?

## Mit 40 in Rente

Finanzielle Freiheit erlangen  
- so geht's

## Think global, act local

Wie 2 Unternehmer die  
Landwirtschaft in die  
Online-Welt brachten

## Traumjob Influencer

Mit der Leidenschaft  
Geld verdienen

## Jan Koum

WhatsApp Milliardär

## The Road to Success

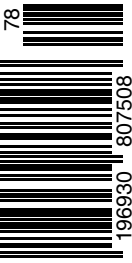
Peter Thiels 9 Startup-Gebote

## Das Ranking

Die Top 50 Network Marketing  
Unternehmen 2017

Erfolg hat drei  
Buchstaben:

# TUN!



# ALS DIGITALER NOMADE DEN LIFESTYLE LEBEN

*An den schönsten Orten  
der Welt Geld verdienen*

*Wer nicht das Leben seiner Eltern und Großeltern leben möchte und dem Mainstream entfliehen will, findet als digitaler Nomade ein Arbeitsparadies vor, von dem viele Menschen träumen. Die weite Welt des Internets macht es möglich, dass wir – sofern wir das richtige Business betreiben – von überall auf der Welt arbeiten können.*

**D**igitale Nomaden leben und lieben ihren Lifestyle und so gibt es mittlerweile rund um den Globus viele attraktive Orte, die Webworker, Selbständige und Gründer anziehen. Warme Temperaturen und niedrige Lebensunterhaltskosten sorgen dafür, dass immer mehr Frauen und Männer dem trüben Deutschland den Rücken kehren und mit Smartphone und Laptop dort arbeiten, wo andere Urlaub machen. Das Arbeitsleben wird heute von vielen Menschen anders gesehen. Sie suchen ein alternatives Arbeitsmodell und möchten nicht von morgens bis abends an einen Arbeitsort gebunden sein und ihre Arbeitskraft einsetzen, um die Ziele anderer (Chef! Konzern, etc.) zu erfüllen. Sie haben eigene Ziele, eine kreative Lebensplanung und wollen das Gefühl von Freiheit über die Freizeit hinaus auch im Job leben. Die Welt steht allen offen. Noch nie war es so einfach, selbständig zu arbeiten, ein Unternehmen zu gründen oder digital über das Internet viel Geld zu verdienen. Wer online agiert, ist nicht an Raum und Zeit gebunden. Während gängige Arbeitsverträge

30 Tage Urlaub im Jahr festschreiben und sich zu dieser Zeit bitteschön erholen sollen, wollen viele vor allem jüngere Arbeitnehmer heute mehr Zeit an den schönsten Orten dieser Welt verbringen und sich von keinem Vorgesetzten einen zeitlichen Rahmen vorschreiben lassen. Moderne Arbeitnehmer möchten arbeiten, wann und wo und mit wem sie wollen. Sie wollen eigene Ziele erreichen und sind bereit, viel dafür zu tun. Wer eh am Computer sitzt, kann dieses auch bei 25 Grad im Café, am Strand oder im Hotel tun, oder?

Es sind die Influencer, die Blogger, die Digital-Experten, Coaches und Gründer, die nur mit ihrem Smartphone und dem Laptop ausgestattet, braun gebrannt die Welt entdecken. Wer das Reisen mit dem Bloggen, seinen Youtube-Videos oder den Coachings verbinden und damit Einnahmen generieren kann, hat alles richtig gemacht. **Kein Webworker ist fest an einen Ort gebunden, sondern loggt sich von überall auf dieser Welt in sein Backoffice ein.** E-Mails,



# 8 INSPIRATIONEN FÜR DIE EIGENE GESCHÄFTSIDE

Auf der Suche nach der eigenen Geschäftsidee für eine Existenzgründung oder eine Geschäftserweiterung können andere Businessmodelle oder Ansätze als Inspiration und Wegweiser dienen. Selbst wenn die, mit der ins Auge gefassten „grobe Richtung“ nicht das Geringste zu tun haben, können sie den „entscheidenden Funken“ liefern, der dann final das Feuer entflammt. Und wie schon so oft an dieser Stelle betont: Der richtige Zeitpunkt für die Umsetzung der eigenen Geschäftsidee ist genau jetzt! Denn noch nie standen dank unserer modernen und technisierten Gesellschaft so viele Hilfsmittel und Sprungbretter zur Verfügung wie in diesem Moment. Wir möchten Sie dazu inspirieren, Ihren eigenen Weg zu einer neuen Geschäftsidee zu finden und zu dem nötigen Mut, diese auch in die Tat umzusetzen. Denn das sich mit einem gesunden Mix aus Aufmerksamkeit, Querdenken, Kreativität und Wille so gut wie jeder Markt erschließen oder eröffnen lässt, zeigen unsere heutigen Beispiele wieder deutlich. Lassen Sie sich also inspirieren und werden Sie der Nächste, der seine eigene Welt und die der zukünftigen Kunden mit einer neuen innovativen Geschäftsidee verbessert.

**Milliardenmärkte:** Geplantes EU-Verbot schafft einen jährlichen Produktbedarf von 40 Milliarden Trinkhalmen ohne Plastik alleine in Deutschland – Wer werden die Big Player der Zukunft sein?

**Think global, but act local.** Wie 2 Unternehmer die Landwirtschaft in die Online-Welt brachten.

**Der Markt der Kinderhörspiele:** Über 250.000 verkaufte Tonieboxen, über 2 Millionen verkaufte Tonies und rund 80.000 Facebook-Fans – das innovative Audiosystem hat sich in kürzester Zeit am Markt etabliert und ist bereits für viele Kinder und Eltern zum unverzichtbaren Begleiter im Alltag geworden.

**Spyce:** Das erste Roboter-Wok-Restaurant ist auf dem Vormarsch.

**Steuerfreier Alkohol:** Was trinkt man, wenn man nicht trinkt?

**Slidr – Startup aus dem Libanon:** Neuer E-Commerce-Ansatz – Spiele mit Credits um den Verkaufspreis und mache Schnäppchen.

**Ssence** – das Ende der Retouren. In Kanada ein Erfolg. Hier auch?

**Mobijuice** – Powerbank-Verleiher bringt mit neuartigem Konzept Kunden in den Handel.

## Und wieder kein Plastik

In den vergangenen Ausgaben haben wir Ihnen einige „plastikfreie“ Inspirationen für ein eigenes Geschäftsmodell präsentiert, auch Strohhalmalternativen, die essbar bzw. biologisch abbaubar sind. Der Markt dafür ist vorhanden, da allein in Deutschland 40 Milliarden Plas-

tikhalm jährlich verbraucht werden – noch – wohlgerneht. Denn mittlerweile hat selbst die EU-Kommission bemerkt, das Plastik schädlich für die Umwelt und Weltmeere ist und plant, ausgewählte Plastikprodukte europaweit zu verbieten, darunter auch der klassische Plastikstrohalm. Wer hier also mit alternativen Lösungen punkten kann, wird nicht nur in Deutschland einen offenen Markt für sich vorfinden. Inspirierend finden wir hierzu das Beispiel von „FinalStraw“, da sich schon vor der Fertigstellung des eigentlichen Produktes durch die Konsumentennachfrage gezeigt hat, dass der Bedarf vorhanden ist. Doch was ist am „FinalStraw“ besonders? Nun er ist frei von Plastik und wiederverwendbar, da er aus Edelstahl besteht. Darüber hinaus kann er zusammengeklappt und in einem kleinen stylischen Etui verstaut werden, das man sich zum Beispiel am Schlüsselanhänger befestigen kann. Auch findet man im Etui eine Reinigungsbürste,



um seinen neuen stählernen Freund unterwegs zu reinigen, also genau dann, wenn keine Spülmaschine oder ähnliches zur Verfügung steht. Alles zusammen wiegt gerade mal 80 Gramm. Wird der zerlegte Trinkhalm benötigt, muss er nur aus dem Etui gezogen werden und setzt sich in Millisekunden selbst zusammen und wächst auf seine volle Größe an. Die Produktidee wurde vom Gründerteam auf Kickstarter präsentiert. Es sollten 12.500 US-Dollar in Form von Vorbestellungen eingesammelt werden, um die Produktion und das Produktprojekt starten zu können. **1.894.878 US-Dollar**, verteilt auf 38.443 „Vorbe-





Screenshot YouTube

# THE ROAD TO SUCCESS: PETER THIELS 9 STARTUP-GEBOTE

*Peter Thiel ist einer der bekanntesten Investoren (u.a. Facebook) dieser Welt, Mitgründer von Paypal und Palantir, hat es zum Milliardär gebracht – und weiß so gut wie kaum ein anderer, wie Startup geht. Obwohl erst Anfang fünfzig, hat er jetzt schon seine Biographie veröffentlicht und lässt uns darin an seinen Erfahrungen als Entrepreneur und Risikokapitalgeber teilhaben. Wir haben das Buch bereits gelesen – und fassen für Sie an dieser Stelle jene Dos und Don'ts zusammen, die laut Peter Thiel für den Erfolg eines Unternehmens entscheidend sind und die all diejenigen beachten sollten, die als Gründer erfolgreich sein wollen.*

## **1** Sie sind der Unternehmer Ihres Lebens

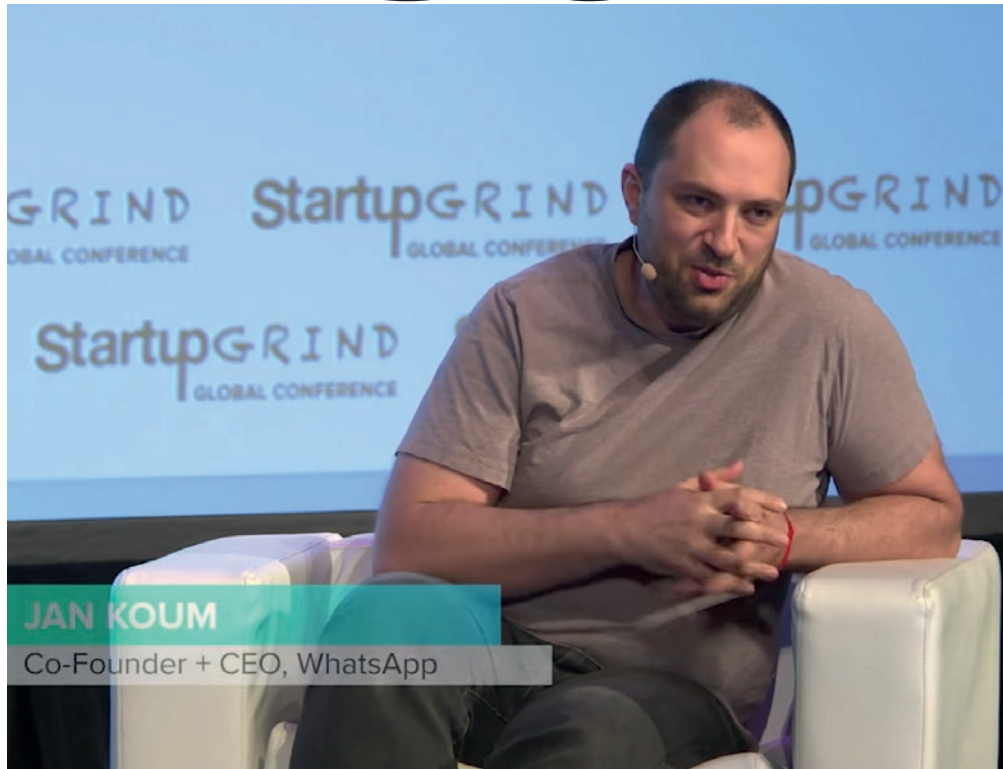
Vergessen Sie nicht, dass Sie frei sind. Ein freier Mensch, der demzufolge alle Freiheit besitzt, grundsätzliche Entscheidungen selbst zu treffen und selbst zu bestimmen, was er mit seinem Leben anfangen möchte. Wohin soll also die Reise gehen, was ist Ihnen wichtig und was nicht? Setzen Sie Ihre Prioritäten, formulieren Sie Ihre Ziele und legen Sie los!

## **2** Seien Sie kein Fake-Unternehmer, sondern ein echter Entrepreneur

Wer auf die Frage „Was möchten Sie mit Ihrem Leben anfangen?“ nichts anderes antworten kann als „Ich möchte Unternehmer werden!“, der denkt nach Ansicht Thiels naiv und nicht zielführend – und wird deshalb wohl kaum in der Lage sein, ein Startup zum Erfolg zu führen. Seiner Meinung nach gibt es nur einen triftigen Grund, ein Business zu starten, nämlich jenen, dass man ein „Problem“ erkannt hat, dessen Lösung bislang noch kein anderer in Angriff genommen hat, man selbst aber lösen möchte.

# JAN KOUM

*Eine berufliche Auszeit nehmen, währenddessen „just for fun“ ein Projekt entwickeln und damit Milliardär werden – das wäre schön. Geht nicht? – Geht doch! WhatsApp-Gründer Jan Koum hat es geschafft – und damit eine unglaubliche Erfolgsgeschichte geschrieben, die so wie viele andere auch „Made in Silicon Valley“ ist.*



**[E]**in Leben ohne WhatsApp – wer könnte sich das heute noch vorstellen? Die Mehrheit der inzwischen auf 1,5 Milliarden Nutzer angewachsene, alle Kontinente umspannende Fan-Gemeinde könnte das wohl kaum, wird es auch nicht wollen – schließlich nutzt fast jeder von ihnen den Instant-Messaging-Dienst täglich bis mehrmals täglich, mancher sogar ständig, ist geradezu WhatsApp-süchtig. Und so ist das Sprechblasen-Telefon-Symbol auf grünem Grund mittlerweile auf dem Display beinahe jeden Smartphones dieser Erde zu finden, steht sinnbildlich für eine digitale Erfindung, die die Welt verändert hat, indem sie Kommunikation über Ländergrenzen hinweg kinderleicht und nahezu kostenlos macht. Genau das macht den bahnbrechenden

Erfolg von WhatsApp aus – und damit auch den Erfolg seines Erfinders Jan Koum. Ein Mann, der aus einer genialen Idee ein gigantisches Business entwickelte, sich vom Sohn armer ukrainischer Einwanderer zum Wunderkind des Silicon Valley wandelte – und schließlich einer der reichsten Männer dieser Welt wurde.

## **DIE WHATSAPP STORY – EIN MODERNES MÄRCHEN**

Jan Koum wurde 1976 in Kiew geboren, wuchs dort in ärmsten Verhältnissen auf und kam 1992 mit seiner Mutter, die sich und ihrem Sohn ein besseres Leben ermöglichen wollte, in die USA. Doch auch im Land der großen Hoffnungen war das Leben hart: Jans Mutter musste als Babysitterin jobben, um

über die Runden zu kommen, schlief mit ihrem Sohn gemeinsam in einem engen Zweibettzimmer und war auf Lebensmittelmarken angewiesen. Als bei ihr Krebs diagnostiziert wurde und sie nicht mehr arbeiten konnte, lebten beide fortan von ihrer Erwerbsunfähigkeitsrente, während Jan auf der High School als Störenfried von sich reden machte, sich selbst das Programmieren beibrachte und einer Hackergruppe beitrug.

Nach dem Schulabschluss schrieb er sich an der San Jose State University ein, doch wie viele andere Startup-Gründer auch, hängte er sein Studium bald an den Nagel und suchte sich einen Job. Den fand er 1997 – im selben Jahr, in dem auch sein in der Ukraine zurückgebliebener Vater starb, mit dem er aufgrund der hohen Kos-

**Jan Koum war es gelungen, einen Trend zu erkennen und umzusetzen, den selbst Branchen-Schergewichte wie Google und Facebook verschlafen hatten.**